

Landkreis Diepholz  
... gut miteinander leben

# Schulstart - Einschulung

Fachdienst 40 - Bildungsbüro



# Info-Baukasten rund um das Thema Schulstart - Inhalt

1. Schulpflicht
2. Anmeldung für die Grundschule
3. Untersuchung beim Arzt vor dem Schulstart
4. Einschulung
5. Was braucht das Kind für die Schule?
6. Finanzielle Hilfe für den Einkauf
7. Weitere Infos
8. Weitere Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis Diepholz (für Beratende)

## Nutzungshinweise für Beratende

- Diese Informationszusammenstellung rund um das Thema Schulstart ist nach einem Baukastenprinzip aufgebaut. Die verschiedenen Abschnitte behandeln einzelne Schwerpunktthemen und Fragen aus dem Bereich Schulstart.
- Die einzelnen Themenabschnitte können themenspezifisch und bei Bedarf einzeln zur Unterstützung in der Beratung genutzt werden.
- Die Info-Zettel sind in einfacher Sprache verfasst und einfach zugänglich. Sie sollen zur Selbstständigkeit der zu Beratenden beitragen und diese gezielt in Alltagsfragen zum Thema Schulstart unterstützen.
- Dokumente können bspw. durch den Google-Übersetzer auch als Gesamtdokument in eine andere Sprache übersetzt werden:

<https://translate.google.de/?hl=de&tab=rT&sl=auto&tl=de&op=docs>

- Zu jedem Themenschwerpunkt gibt es Notizenkästchen für individuelle Notizen und Kontakte.

# 1. Schulpflicht

Alle Kinder sind in Deutschland ab einem Alter von sechs Jahren schulpflichtig.

Das heißt:

Jedes Kind muss in die Schule gehen.

Eltern müssen aufpassen, dass das Kind die Schulpflicht erfüllt.

Das heißt:

Eltern müssen dafür sorgen, dass das Kind am Unterricht teilnimmt.

Eltern müssen dafür sorgen, dass das Kind an anderen Veranstaltungen der Schule teilnimmt, zum Beispiel an Arbeitsgemeinschaften oder Sprachfördermaßnahmen.

Eltern müssen dafür sorgen, dass das Kind aktiv in der Schule teilnimmt und seine Hausaufgaben macht.

Geht das Kind nicht zur Schule, hat dies Folgen.

Hier gibt es Infos:

[https://bildung.diepholz.de/wp-content/uploads/2021/07/LKD\\_Brosch\\_A5\\_Schulabsentismus\\_einfache-Sprache\\_Internet.pdf](https://bildung.diepholz.de/wp-content/uploads/2021/07/LKD_Brosch_A5_Schulabsentismus_einfache-Sprache_Internet.pdf)



Eltern müssen das Kind für die Schule ausstatten.

Das heißt:

Eltern müssen Sachen kaufen, die das Kind für die Schule braucht.

(Was das Kind für die Schule braucht, lesen Sie bitte bei Punkt 5.)

Die Ausstattungspflicht betrifft auch Schulfahrten.

Eltern müssen die Kosten für Ausflüge oder Klassenfahrten übernehmen.

Kinder müssen in die Schule gehen, wenn sie sechs Jahre alt sind.

Oder wenn sie sechs Jahre alt werden.

Oder wenn sie in den Monaten Juli, August oder September sechs Jahre alt werden.

Dann müssen sie in die Schule gehen.



## 2. Anmeldung für die Grundschule

Die erste Schule ist die Grundschule.

Sie müssen Ihr Kind anmelden: Wenn Ihr Kind in die Grundschule gehen soll.

Sie bekommen eine Einladung von der Grundschule.

Die Einladung kommt etwa 15 Monate vor der Einschulung.

Die zuständige Grundschule ist die nächste zu Ihrem Wohnort.

Fragen Sie bei der Gemeinde oder der Stadt nach: Welche Grundschule zuständig ist und wann die Anmeldung ist.

Sie brauchen bestimmte Unterlagen für die Anmeldung.

Fragen Sie bei Ihrer Grundschule: Welche Unterlagen muss ich mitbringen?

Das Kind sollte bei der Anmeldung dabei sein.

Bei der Anmeldung fragt die Schule:

Ob das Kind Deutsch kann.

Ob das Kind in der KITA war oder nicht.



Kontakt:

Notizen:

# 3. Untersuchung beim Arzt vor dem Schulstart

Sie haben ein Kind für die Schule angemeldet? Dann muss das Kind zum Arzt.  
Der Arzt arbeitet im Gesundheitsamt.  
Der Arzt untersucht das Kind.  
Die Untersuchung heißt Schuleingangsuntersuchung.

Was macht der Arzt?

Der Arzt muss untersuchen, ob das Kind zur Schule gehen kann.

Das wird untersucht:

- Wie bewegt sich das Kind?
- Wie spricht das Kind?
- Wie hört das Kind?
- Wie kommt das Kind mit anderen Personen klar?

Was passiert danach?

Der Arzt spricht nach der Untersuchung mit den Eltern.

Der Arzt sagt den Eltern, was sie machen müssen.

Der Arzt spricht auch mit der Schulleitung.

Die Schulleitung sagt:

Das Kind kann zur Schule gehen oder das Kind kann noch nicht zur Schule gehen.

## Wichtig!

Eltern müssen den Termin beim Arzt machen.

Eltern müssen den Termin online machen.

Hier gibt es Termine:

[https://www.terminland.de/diepholz\\_Schuleingangsuntersuchung/](https://www.terminland.de/diepholz_Schuleingangsuntersuchung/)



Hier gibt es Infos:

<https://www.diepholz.de/portal/seiten/einschulungsuntersuchung-900000641-21750.html?rubrik=1000002>





# 4. Einschulung

In Deutschland gibt es ein Fest vor dem ersten Schultag.  
Das Fest heißt Einschulung.

Die Einschulung ist ein besonderer Tag für Ihr Kind.

Am ersten Samstag nach den Sommerferien findet die Einschulung statt.

Sie bekommen eine Einladung von der Grundschule.

Auf der Einladung stehen der Ort und die Uhrzeit.

Und was auf der Einschulung passiert.

Die Eltern kommen mit den Kindern zur Einschulung in die Schule.

Zuerst gibt es einen Gottesdienst in der Kirche.

Danach gibt es eine Feier in der Schule.

Nach der Feier gehen die Kinder in ihre Klassen.

Die Eltern warten auf ihre Kinder.

Die Eltern können mit den Lehrern sprechen.

Sie können Fragen stellen.





Sie können auch weitere Informationen bekommen vor der Einschulung.  
Oft gibt es einen Elternabend in der Grundschule.  
Oder eine Person, die Ihnen bei Fragen hilft.  
Fragen Sie bei der Grundschule nach dem Termin.  
Auf dem Elternabend erfahren Sie alles Wichtige über die Einschulung.  
Sie können Fragen stellen.



Kontakt:

Notizen:

# 5. Was braucht das Kind für die Schule?

## Für die Einschulung:

### Schultüte:

Es ist ein allgemeiner Brauch, dass Kinder zum Schulstart eine Schultüte bekommen. Viele Eltern schenken ihren Kindern zum Start in die Schule eine Schultüte.

Die Schultüte ist eine besondere Tüte.

In der Schultüte sind Sachen für die Schule. Und kleine Geschenke.

Zum Beispiel:

- Stifte
- Buch
- Spielzeug
- Süßigkeiten

Eine Schultüte kann man selber machen.

Oder man kann sie kaufen.

Zum Beispiel im großen Supermarkt.



## Für die Schule:

### Schulranzen:

Eine große Tasche für Schulsachen:

- Bücher
- Hefte
- Federmappe
- Brotdose und Trinkflasche

Kinder tragen einen Schulranzen auf dem Rücken.



### Federmappe:

Eine kleine Tasche für:

- Stifte
- Radiergummi
- Anspitzer
- Lineal



### Brotdose und Trinkflasche:

In der Pause können Kinder essen und trinken.

Eltern geben den Kindern Essen und Getränke mit.

Zum Beispiel:

- Brot
- Apfel
- Flasche Wasser



### Turnbeutel:

Eine Tasche für Sportsachen:

- Sporthose
- Sportschuhe
- T-Shirt
- Handtuch








Ihre Grundschule gibt Ihnen eine Einkaufsliste.

Fragen Sie bei der Schule, was Sie einkaufen müssen.

Kontakt:

Notizen:

## 6. Finanzielle Hilfe für den Einkauf

Was	Sachen, die das Kind braucht, und Weiteres		Sachen, die das Kind braucht	Schulranzen	
Wo	Bildung und Teilhabe		Schülerhilfsfonds e. V.	Hafensänger & Puffmusiker e. V.	
QR-Codes					
Infos	<a href="https://www.diepholz.de/buergerservice/dienstleistungen/leistungen-fuer-bildung-und-teilhabe-bei-kindern-jugendlichen-und-jungen-erwachsenen-erbringung-867-0.html?myMedium=1">https://www.diepholz.de/buergerservice/dienstleistungen/leistungen-fuer-bildung-und-teilhabe-bei-kindern-jugendlichen-und-jungen-erwachsenen-erbringung-867-0.html?myMedium=1</a>	<a href="https://www.diepholz.de/medien/dokumen-">https://www.diepholz.de/medien/dokumen-</a>	<a href="https://www.verein-schuelerhilfen.de/">https://www.verein-schuelerhilfen.de/</a>	<a href="https://www.hafensaenger-und-puffmusiker.de/index.php/projekte/schulranzenaktion">https://www.hafensaenger-und-puffmusiker.de/index.php/projekte/schulranzenaktion</a>	<a href="https://www.hafensaenger-und-puffmusiker.de/images/pdf-files/ranzen2016.pdf">https://www.hafensaenger-und-puffmusiker.de/images/pdf-files/ranzen2016.pdf</a>
	Allgemeine Infos	Flyer	Allgemeine Infos	Allgemeine Infos	Formular
Kontakt	Landkreis Diepholz FD Soziales Team "Bildung und Teilhabe" Niedersachsenstr. 2, 49356 Diepholz Telefon: 05441-9760 Mail: bildungspaket@diepholz.de		Förderbedarf wird in den Schulen festgestellt.  Fragen Sie bei der Schule.	Hafensänger & Puffmusiker e.V. Telefon: 04239-942456 E-Mail: info@hup-verein.de  Fragen Sie bei der Schule.	

# 7. Weitere Infos

Migranten Eltern Netzwerk

<https://www.men-nds.de/>



Niedersächsisches Kultusministerium: Die Grundschule:

[https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere\\_schulen/allgemein\\_bildende\\_schulen/grundschule/](https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/allgemein_bildende_schulen/grundschule/)



Kontakt:

Notizen:

# 8. Weitere Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis (für Beratende)

## Formularlotsen:

Formularlotsen sind Ehrenamtliche, die beim Ausfüllen von Anträgen helfen. In manchen Kommunen des Landkreises wird diese Unterstützung bspw. von Freiwilligenagenturen, Mehrgenerationenhäusern und dergleichen angeboten. Fragen Sie für konkrete Angebote und Möglichkeiten in Ihrer Kommune bei den entsprechenden Stellen nach.



Kontakt:

Notizen:

## Sprachmittlung:

Sprachmittler sind ehrenamtlich Tätige, die vom Landkreis Diepholz zu Sprachmittlungen geschult wurden. So können sie bspw. bei der Kommunikation zwischen Behörden, Schulen und Migranten und Migrantinnen unterstützen.

Anfragen können an die Koordinierungsstelle Inklusion und Integration des Landkreises Diepholz gerichtet werden. Die Kosten der Sprachmittlung trägt der Auftraggeber.

(<https://www.diepholz.de/portal/seiten/migration-und-integration-900000244-21750.html>)



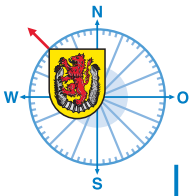
Kontaktdaten für Sprachmittlung:  
Koordinierungsstelle Inklusion und Integration  
Landkreis Diepholz  
Niedersachsenstr. 2  
49356 Diepholz

Telefon: 05441 976-1079  
E-Mail: [integration@diepholz.de](mailto:integration@diepholz.de)

Kontakt:

Notizen:





# Landkreis Diepholz

... gut miteinander leben.

## Impressum:

Verantwortlich:  
Landkreis Diepholz  
Fachdienst Bildung  
Fachdienst Koordinierungsstelle Inklusion  
und Integration

Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz  
Telefon: 05441 976-0  
Fax: 05441 976-1726  
E-Mail: [info@diepholz.de](mailto:info@diepholz.de)

Übersetzung:  
Regionales Grundbildungszentrum Diepholz  
an der Volkshochschule  
des Landkreises Diepholz  
Am Petermoor 1 b  
27211 Bassum  
Tel.: 04242/976-4010  
E-Mail: [grundbildung@vhs-diepholz.de](mailto:grundbildung@vhs-diepholz.de)

Kontakt bei Fragen zum Thema:  
Landkreis Diepholz  
FD 40, Bildungsbüro  
E-Mail: [bildungsbuero@diepholz.de](mailto:bildungsbuero@diepholz.de)  
Internet: [www.bildung.diepholz.de](http://www.bildung.diepholz.de)

Landkreis Diepholz  
FD 55, Inklusion und Integration  
E-Mail: [integration@diepholz.de](mailto:integration@diepholz.de)  
Internet: <https://www.diepholz.de/soziales-und-gesundheit/soziales/koordinierungsstelle-inklusion-und-integration/>

Bilder: ©Adobe Stock  
Layout: Landkreis Diepholz

Stand: Juni 2022